

Medienmitteilung

Bern, 18. Mai 2020

Verpflichtungskredit im regionalen Personenverkehr: Der VöV unterstützt die Vorlage

Der Verband öffentlicher Verkehr (VöV) hat heute seine Stellungnahme zum Verpflichtungskredit für die Abgeltung von Leistungen des regionalen Personenverkehrs (RPV) für die Jahre 2022–2025 eingereicht. Darin freut sich der VöV über die Erhöhung des Kredits um 300 Mio. Franken, stellt aber gleichzeitig Forderungen, vor allem bezüglich der knappen Innovationsfinanzierung.

Der Verband öffentlicher Verkehr (VöV) begrüsst in seiner heute eingereichten Stellungnahme den vorgeschlagenen Verpflichtungskredit für die Jahre 2022-2025 von 4'402 Millionen Franken und anerkennt dessen Erhöhung um rund 300 Millionen Franken im Vergleich zur vorangegangenen Periode. Neben einer grundsätzlichen Zustimmung stellt der VöV auch Forderungen.

Bezüglich Coronavirus begrüsst die Branche, dass das BAV die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie in einer separaten Vorlage aufarbeiten wird. Noch besteht grosse Unsicherheit bezüglich der Höhe des zu berücksichtigenden Niveaueffekts, welcher sich aus der Corona-Krise ergibt. Es ist deshalb sinnvoll, wenn in einem separaten Artikel des Bundesbeschlusses die spätere Finanzierung des Niveaueffekts in den Jahren 2022-2025 verbindlich in Aussicht gestellt wird.

Weitere wichtige Punkte in der Vorlage sind die Innovationsfinanzierung und die Energiestrategie. Damit die Transportunternehmen Innovationen zur Attraktivitätssteigerung im RPV vorantreiben können, müssen einerseits die administrativen Hürden abgebaut und andererseits genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Die vorgeschlagenen 5 Millionen Franken pro Jahr für die Innovationsfinanzierung im RPV erachtet der VöV als zu knapp bemessen. Es ist wichtig, genügend Mittel für die zukunftsorientierte Entwicklung des RPV zu reservieren. Dies bedeutet auch, dass die Energiestrategie weiter vorangetrieben werden muss.

Für weitere Auskünfte

Ueli Stückelberger, Direktor VöV | 031 349 23 35 | 079 613 77 01
Roger Baumann, Kommunikation VöV | 031 359 23 15 | 079 270 10 00